

Wir laden Sie ein zur Vortragsveranstaltung
am **Donnerstag, 5. September 2024, 18 Uhr 30**
in das **CongressCenter im Kurhaus**, Louisenstraße 58. 61348 **Bad Homburg v. d. H.**

Staatsminister **Ingmar Jung**, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat:

„Landwirtschaftspolitik – Ziele und Schwerpunkte der hessischen Landesregierung“

Grußworte: **Holger Bellino**, MdL; **Sebastian Schneider**, Hess. Bauernverband, Stellv. Generalsekretär

Die im Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat zusammengefassten Aufgaben sind – das verrät bereits der Titel – außerordentlich vielschichtig. Allein die Einflüsse aus EU- und Bundesebene bilden intensive Herausforderungen für dessen Arbeit. Dabei beeinflussen einerseits Subventionen aus dem EU- und Bundeshaushalt, andererseits Kürzungen die Richtung und Ziele bäuerlicher Tätigkeit – und Proteste.

Dass mit den Subventions- und Kürzungs-Strukturen „die“ Bauern nicht immer einverstanden sind, haben die Proteste zu Jahresanfang in Berlin gezeigt: „Es reicht, zu viel ist zu viel!“ – so der Bauernpräsident Joachim Ruckwied. Ausgangspunkte waren vor allem die Rücknahme von Diesel-Subventionen und Kfz-Steuer-Vergünstigungen.

Einige weitere Stichworte seien genannt: Strukturwandel, Bürokratieabbau, Wettbewerbsfähigkeit, Position gegenüber dem Handel, aber auch Wald-Ökosiegel FSC und Schweinepest. Inwieweit diese „Dauerbrenner“ künftig eine bedeutsame Rolle spielen werden, ist derzeit noch nicht abschätzbar.

In der Veranstaltung liegt die Zielsetzung daher darin, das interessierte Publikum einzubinden: Nach einem Statement des Ministers über aktuelle Vorgänge wird er auf Fragen des Publikums eingehen.

Ingmar Jung, geboren 1978 in Wiesbaden-Sonnenberg. 1998: Abitur an der Carl-von-Ossietzky-Schule in Wiesbaden-Klarenthal. 1999 bis 2005: Studium der Rechtswissenschaften, 1. Staatsexamen. 2005 bis 2007: Referendariat am OLG-Bezirk Koblenz, u. a. bei der „Weinstaatsanwaltschaft“, 2. Staatsexamen. 2007 bis 2010: Selbstständiger Rechtsanwalt in Eltville am Rhein. 2010 bis 2017: Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst. 2017 bis 2024: Mitglied des Deutschen Bundestages. Seit 2024 Hessischer Minister für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat.

Politische Ämter: Seit 2009 Mitglied im Landesvorstand der CDU Hessen. 2009 bis 2013: Landesvorsitzender der Jungen Union. Seit 2022 Kreisvorsitzender der CDU Wiesbaden. Seit 2022 Stellvertretender Landesvorsitzender der CDU Hessen.

Anschließend findet ein kleiner Empfang mit Gesprächs- und Diskussionsmöglichkeiten statt.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung ausschließlich folgenden Link: [WIPOG-Vortrag 05.09.2024](#)

Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass während der Veranstaltung entstandene Fotos von der WIPOG verwendet werden dürfen. Sollten Sie dies nicht wünschen, informieren Sie uns bitte bis zum Beginn der Veranstaltung.

Heinz Günter Decker
Vorsitzender WIPOG e. V.

Wir danken der F.A.Z., der IHK Frankfurt a. M. sowie den Städten Frankfurt a. M. und Bad Homburg v. d. H. für Ihre Zuwendungen und Unterstützung!

**Wirtschaftspolitische Gesellschaft
von 1947 e. V.**
Am Seeberg 7 a
61352 Bad Homburg v. d. H.
Telefon: 06172 9369-01
Telefax: 06172 9369-02
E-Mail: info@wipog.de
Internet: www.wipog.de
Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE06 5005 0201 0200 3524 66

Vorstand:
Gf. Vorsitzender: Dipl.-Volksw. Heinz Günter Decker
Stv. Vorsitzender: Dr. Wolfgang Lindstaedt
Stv. Vorsitzende: Prof. Dr. Barbara Dölemeyer
Schatzmeister: Dr. Rainer Behrend
Schriftführer: Matthias Rust M. A.
Ehrevorsitzender: Dr. Harti Schwarz